

M

itteilungsblatt



Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107

Postfach 18

4417 Ziefen

Telefon 061 935 95 95

Fax 061 935 95 96

sekretariat@ziefen.ch

www.ziefen.ch

Ausgabe Nr. 6 vom 30. Juni 2017

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg Tel. 061 935 95 92

lars.silfverberg@ziefen.ch

Finanzen

Sonja Mühlethaler Tel. 061 935 95 91

sonja.muehlethaler@ziefen.ch

Einwohnerdienste

Lukas Baumgartner Tel. 061 935 95 90

lukas.baumgartner@ziefen.ch

Kauffrau in Ausbildung

Patrice Pfister Tel. 061 935 95 95

patrice.pfister@ziefen.ch

Schalterstunden der Verwaltung

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

ⓞ Achtung ausserordentliche

Öffnungszeiten gemäss Seite 1 oben

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung

mit Gemeindepräsidentin

Cornelia Rudin Tel. 061 931 26 09

Impressum

Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

19.07.2017, 12.00 Uhr / 28.07.2017

E-Mail Adresse für Inserate

redaktion@ziefen.ch

1 Seite CHF 120.00

1/2 Seite CHF 60.00

1/4 Seite CHF 30.00



Das Reservoir Fuchs: Sanierung der Fassade und des Vorplatzes durch den Werkhof der Gemeinde (Foto Stefan Dürr)

*Viele Menschen brauchen zum Baden mehr Wasser als ein Kamel zum Trinken. Wenn Wasser knapp wird, wird man die Kamele abschaffen müssen
(Waltraud Puzicha (1925 - 2013), deutsche Aphoristikerin)*

Schalterstunden Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung ist vom **3. Juli bis und mit 13. August 2017**

nur am Vormittag von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet

(ausserhalb dieser Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung)



Rücktritt Patricia Hug aus dem Wahlbüro

Nach fünf Jahren Mitarbeit im Wahlbüro hat Frau Patricia Hug ihren Rücktritt erklärt. Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Hug für die geleistete Arbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Nach dem Rücktritt von Frau Hug ist im Wahlbüro Platz für zwei neue Mitglieder, wobei bereits eine Kandidatur vorliegt. Falls Sie sich für eine Mitarbeit im Wahlbüro interessieren, melden Sie sich bitte bei Gemeindeverwalter Lars Silfverberg ☎ 061 935 95 92. Für Fragen zur Arbeit im Wahlbüro steht Ihnen Wahlbüropräsident Beat Thommen ☎ 061 901 39 71 gerne zur Verfügung.

Anpassung Ressortverteilung Gemeinderat

Anlässlich seiner Klausurtagung auf dem Bienberg hat sich der Gemeinderat auf eine Mutation bei der Ressortverteilung geeinigt. Neu wird das Ressort Polizei / Öffentliche Sicherheit durch Gemeinderat Roland Recher betreut. Weitere Themen an der Klausurtagung waren der Internetauftritt, das Leitbild der Gemeinde, der Wärmeverbund sowie die Planung der Sanierung der Gemeindeliegenschaften.

Seifenkistenrennen am 08. Juli 2017

Im Rahmen eines gemeinsamen Projektes, welches auf dem Bundesprogramm MATCH-PROF basiert, veranstalten die gemeinsam engagierten Berufsverbände - der Autogewerbeverband der Schweiz Sektion beider Basel, der Verband Holzbau Schweiz Region Basel, der Verband Metall Nordwestschweiz, der Schreinermeister-Verband Baselland und die Swissmechanik Sektion beider Basel in Zusammenarbeit mit der Grundschule Metall Baselland, zum dritten Mal ein Seifenkistenrennen.

Das Seifenkistenrennen findet am Samstag 08. Juli 2017 im Gebiet Laach /Speckbäumli/Gärtli statt (Rennstart 14:00 Uhr).

Teilnehmer: Jugendliche (Ferienpass-Absolventen) und deren Eltern sowie Gäste aus Politik, von Berufsbildungsbehörden und aus Verbänden. Die Ziefner Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, dem Rennen beizuwohnen.

Freundschaftstreffen Gemeinderat Lupsingen

Am 01. Juni 2017 wurde der Gemeinderat Ziefen vom Gemeinderat Lupsingen zum Freundschaftstreffen eingeladen. Themen waren u.a. Zusammenarbeit beim Mitteilungsblatt, Region Liestal Frenkentaler plus/Charta, Energiestadt, Wasserversorgung und Bauverwaltung. So können immer wieder verschiedene Themen der beiden Gemeinden diskutiert werden.

Sicherheitsfirma - Rundgänge auf dem Gemeindegebiet

Der Gemeinderat hat beschlossen auch in diesem Jahr eine Sicherheitsfirma zu beauftragen diverse Rundgänge auf unserem Gemeindegebiet zu machen. Dies soll eine präventive Wirkung haben. Die Rundgänge finden vom 03. Juli bis 02. Oktober 2017 statt.

Kampagne – Schulweg als Freiraum für Kinder - ohne unnötigen Autoverkehr ums Schulhaus

„Geben Sie den Kindern mehr Raum.“ Unter diesem Motto starteten verschiedene Baselbieter Gemeinden eine gemeinsame Kampagne, damit die Kinder den Schulweg wieder vermehrt zu Fuss oder mit dem Velo bewältigen, auch Ziefen macht mit. Denn der Schulweg ist für unsere Kinder wichtig. Lesen Sie dazu die Information in diesem Mitteilungsblatt.

Sportliches Ziefen 1

Die Viertklässler aus Ziefen sorgen am Finaltag des Credit Suisse Cup 2017 auf dem Basler St. Jakob Areal für den regionalen Höhepunkt. Erst im Final wurden sie gestoppt. Unter dem Coaching ihres Lehrers Vincent Merlo kämpfte sich das Team 4417 bis in den Final vor. Der Gemeinderat gratuliert den Viertklässlern der Primarschule Ziefen zu dieser tollen Leistung.

Sportliches Ziefen 2

Am diesjährigen Feldschiessen des Bezirkschützenverbands in Bennwil durfte sich unser Wegmacher Stefan Dürr von der SG Ziefen als einziger Schütze das Maximum von 18 Mal vier Punkten aufschreiben lassen. Auch dazu gratulieren wir herzlich.

Augustfeier – Verein für Heimatpflege

In diesem Jahr findet wiederum eine 1. Augustfeier statt. Organisiert wird sie vom Verein für Heimatpflege am **Montag, 31. Juli 2017** ab 18:00 Uhr beim Eienschulhaus. Bitte beachten Sie das Inserat in diesem Mitteilungsblatt.

Spiele in Wiesen

Das schöne Wetter lädt zum Verweilen und Spielen im Freien ein. Bei dieser Gelegenheit bitten wir die Eltern ihre Kinder darauf hinzuweisen, dass im hohen Gras nicht gespielt werden soll. Ebenso weisen wir darauf hin, dass es nicht erlaubt ist, Hunde im hohen Gras frei laufen zu lassen. Unkontrolliert gesetzte Haufen richten im Futter der Kühe grossen Schaden an. Die Bauern sind dankbar dafür.

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Wir möchten Sie an dieser Stelle wieder einmal darauf aufmerksam machen, dass Besuche bei uns auf der Gemeindeverwaltung selbstverständlich auch ausserhalb der ordentlichen Schalterstunden möglich sind. Sie dürfen unter ☎ 061 935 95 95 einen Termin mit uns vereinbaren, wir sind gerne für Sie da.

Achtung – junge Rehe, Hasen und Vögel

Gemäss § 3 des Reglements über die Hundehaltung dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden. Die HundehalterInnen haben dafür zu sorgen, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird, noch die Anliegen des Wildschutzes verletzt werden. **Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April-Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.**

Welcher Arzt hat Dienst?

Rufen Sie zuerst Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt über die Praxisnummer an. Falls sie/er nicht erreichbar ist, können Sie über **die medizinische Notrufzentrale Basel, Telefon 061 261 15 15**, mit dem Notarzt verbunden werden.



Sie erhalten über diese Auskunftsstelle auch die Nummer des Notfall-Zahnarztes und der Notfall-Apotheke. Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler (VaeF) betreibt eine Website (www.vaef.ch), welche interessante Informationen anbietet. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden.

Rasenmähen über die Mittagszeit oder am späten Abend, sowie an Sonn- und allgemeinen Feiertagen/ Mottfeuer im Siedlungsgebiet

Immer wieder wird der Gemeinderat gebeten, bei Einwohnerinnen und Einwohnern zu intervenieren, welche ihren Rasen über die Mittagszeit, am späten Abend oder gar an Sonn- und allgemeinen Feiertagen mähen. Die Gemeinde Ziefen hat **kein** Polizeireglement, in welchem die Zeiten für das Rasenmähen geregelt werden. Der Gemeinderat möchte auch kein solches Reglement vorlegen, da er der Meinung ist, dass der gesunde Menschenverstand und die Rücksichtnahme auf den Nachbarn nicht durch ein Reglement erzwungen werden kann. Deshalb der Aufruf an alle Einwohnerinnen und Einwohner: **Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Ihre Nachbarn und verzichten Sie auf das Rasenmähen während der Mittagszeit (12.00 – 13.30 Uhr) oder am späten Abend, sowie selbstverständlich an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.** Wenn jemand trotzdem seinen Rasen zu einer „unmöglichen“ Zeit mäht, nehmen Sie bitte mit dem Nachbarn bzw. der Nachbarin Kontakt auf und teilen Sie Ihr Missfallen direkt und höflich mit. Vielleicht war sich die betreffende Person der unerwünschten Störung gar nicht bewusst.



Betreffend das Verbrennen von Abfällen wird darauf hingewiesen, dass gemäss §20 der Verordnung zum Umweltschutzgesetz **keine organischen Abfälle im Siedlungsgebiet verbrannt** werden dürfen. Darunter fallen auch Holzabfälle, Baumschnitt etc.

Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde (KESB)	KESB Frenkentäler Postfach 262 Hauptstrasse 22 4416 Bubendorf Tel. 061 599 85 50 Fax 061 599 85 51 frenkentaeler@kesb-bl.ch
Kontakt betreffend Ruhe und Ordnung	Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr direkt 061 935 95 95 Montag bis Freitag von 13.30 bis 17.00 Uhr direkt 061 935 95 95 Montag bis Freitag von 17.00 bis 08.00 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen Tel. 061 553 35 35
Asylbetreuung bei Anliegen und Fragen	Convallere AG Telefon: 061 500 10 50
Fernsehgenossenschaft	Störungsnummer Telefon: 061 821 00 10
Gesamthärte Trinkwasser	Messdatum: 21.06.2017 – Leitungswasser Deutscher Härtegrad: ca. 10° d / Französischer Härtegrad: ca. 18°f

Mitteilungsblatt 2017	<p><u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 28. Juli 2017 Freitag, 25. August 2017 Freitag, 29. September 2017 Freitag, 27. Oktober 2017 Freitag, 24. November 2017 Freitag, 22. Dezember 2017</p>	<p><u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 19. Juli 2017 Mittwoch, 16. August 2017 Mittwoch, 20. September 2017 Mittwoch, 18. Oktober 2017 Mittwoch, 15. November 2017 Mittwoch, 13. Dezember 2017</p>
	<p>→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</p>	

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Wie bereits in vergangenen Jahren kann zur Bewässerung Wasser vom „alten“ Hydranten (Nr. 4) bei der Einfahrt zum Grubenackerweg bezogen werden. Der Hydrant ist mit Hahn und Schlauch ausgerüstet.



Achtung, dies ist KEIN Trinkwasser!

Gemeinderat Ziefen

Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge

Wüst Samuel und Aellig Nadja mit Milo und Jorim
Hauptstrasse 154, 4417 Ziefen

Schaub Mathias und Fabienne mit Andrin, Flavia und Sana
Rebgasse 15, 4417 Ziefen

Koch Christoph und Grüter Laura
Kirchgasse 9, 4417 Ziefen

Wegzüge

Tschopp Christoph
Im Rank 5, 4417 Ziefen

Rüftlin Lukas
Güfiweg 6, 4417 Ziefen

Böhringer Renate mit Sara
Büntackerweg 25, 4417 Ziefen

Todesfälle

Waldner Werner, 1928-2017
Hauptstrasse 96, 4417 Ziefen

Grundbuch

Kauf. Parz. 2401: 562 m² mit Wohnhaus, Im Krummacker 26, unterirdisches Gebäude Nr., Gartenanlage "Baselweg". Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Burkhard Burgyan Mirilla Moya, Aarwangen; Burgyan Roland, Ascona), Eigentum seit 6.6.2011. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Wiesner Markus, Seltisberg; Wiesner Romina Sabrina, Seltisberg)

Kauf. Parz. 2196: 453 m², Strasse, Weg, Acker, Wiese, Weide "Hofmatt". Veräusserer: Einwohnergemeinde Ziefen, Ziefen, Eigentum seit 15.8.1989. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Tschudin-Degen Ruth, Lupsingen; Tschudin Rudolf, Lupsingen)

Kauf. Parz. 1205: 2135 m², Matte "Kächbrunnen"; Parz. 1206: 4245 m², Matten "Kächbrunnen". Veräusserer: Gaignat Ruth, Ziefen, Eigentum seit 17.3.2014. Erwerber zu 1/2 GE, 1/2: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gaignat Raphaël, Seltisberg; Gaignat-Koller Nicole, Seltisberg), Einf. Gesellschaft OR 530 (Weber Richard, Reigoldswil; Weber-Gaignat Corinne, Reigoldswil)

Baugesuche

Nr. 0817/2017. Bauherrschaft: Recher Christian, Sevogelweg 10, 4417 Ziefen. Projekt: Wohnraumerweiterung und 2 Carport, Parzelle Nr. 2049, Sevogelweg 10. Projektverantwortliche Person: a2o architektur Lerch Ingo, Leisenbergstrasse 24, 4410 Liestal.

Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!



Datum	Ortschaft	Strasse	Fahrtrichtung	V max km/h	Kontrollzeitraum		Anz. FZ	Übertretungen	
					von	bis		Anzahl	In %
07.05.2017	Ziefen	Hauptstrasse	Bubendorf Reigoldswil	60	10:40	12:25	400	13	3.3%
31.05.2017	Ziefen	Reigoldswi- lerstrasse	Bubendorf Reigoldswil	80	11:06	13:21	336	11	3.3%
Kontrollstunden		4:00							

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhänden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Mi	05. Juli	09.30 - 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	07. Juli	ab 17:30 Uhr	Chesi - Sommerfest	Chesi-Platz
Sa	08. Juli	ab 14:00 Uhr	Seifenkistenrennen (Waldfäger)	Laach / Speck- bäumli/ Gärtli
Mi	19. Juli	09.30 - 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Mo	31. Juli	Ab 18.00 Uhr	1. August Feier, Verein für Heimatpflege	Eienschulhaus
Mi	09. August	09.30 - 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	15. August	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch Reise, Frauenverein	Mehrzweckraum
Di	22. August	19.30	Thermische Schäden, Samariterverein	Ziefen
Mi	23. August	09.30 - 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Sa	28. August	09.00 - 17.00 Uhr	Samariterverein Ziefen, eNothelfer	Mehrzweckraum
Di	29. August	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Do	31. August	18.00 – 19.30 Uhr	3. Letzte Oblig. Übung, Schützengesellschaft	Schiessanlage
Fr	01. September	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Fr	01. September		Gewerbeausstellung	
Sa	02. September		Gewerbeausstellung	
So	03. September		Gewerbeausstellung	
Di	5. September	19.30 Uhr	Sam-Sam, Samariterverein	Ziefen
Mi	06. September	09.30 - 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
So	10. September		APH Moosmatt, Tag der offenen Türe	APH Moosmatt Reigoldswil
Schulferien				
01.07.2017 – 13.08.2017			Sommerferien	
02.10.2017 - 13.10.2017			Herbstferien	

Medienmitteilung Nr. 1 / 23. Juni 2017

Erhebliche Waldbrandgefahr

Der Kantonale Krisenstab Basel-Landschaft und das Amt für Wald beider Basel rufen wegen der anhaltenden Trockenheit zur Vorsicht mit Feuern im Freien auf.

In der ganzen Region ist in den vergangenen Wochen zu wenig Niederschlag gefallen. Es ist absehbar, dass es auch in den nächsten Tagen keine flächendeckenden, markanten Niederschläge geben wird. Zurzeit geht die grösste Gefahr von Picknickfeuern im Wald und an Waldrändern aus. Gefährlich sind auch weggeworfene Raucherwaren. Die Situation erfordert allgemein einen sehr vorsichtigen und zurückhaltenden Umgang mit Feuer im und am Wald. Gleichzeitig wird die Waldbrandgefahr auf die Stufe 3 (orange) angehoben, dies vorläufig noch ohne Massnahmen (Verbote).

Der Kantonale Krisenstab und das Amt für Wald rufen die Bevölkerung auf, folgende Verhaltensempfehlungen zu beachten:

- Werfen Sie keine Zigaretten, andere Raucherwaren oder Streichhölzer weg;
- Entfachen Sie Feuer nur an den offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen - oder verzichten Sie ganz aufs Feuer vor allem wenn es windet;
- Verzichten Sie im Wald und an Waldrändern auf die Nutzung von mitgenommenen Gartengrills und improvisierten Feuerstellen (Wurzelbrände unter der Oberfläche);
- Entfernen Sie allfälliges, brennbares Material in unmittelbarer Umgebung zur offiziellen Feuerstelle (Totholz, Laub, dürres Gras);
- Überwachen Sie dauernd die Feuerstelle und die angrenzende Umgebung;
- Löschen Sie vor dem Verlassen der Feuerstelle das Feuer und die Glut vollständig.

Der Kantonale Krisenstab (KKS) und das Amt für Wald danken für Ihre Vorsicht.

www.kks.bl.ch / FAQ'sE-Mail: kks@bl.ch (Antwort in der Regel innerhalb von 24 Stunden)

www.waldbrandgefahr.ch

Amt für Wald beider Basel

Liestal, 23. Juni 2017

Weitere Auskünfte

Holger Stockhaus

T 061 552 59 95

Waldschutzbeauftragter beide Basel

Amt für Wald beider Basel
Ebenrainweg 25
CH – 4450 Sissach

Tel. +41 61 552 56 59
Fax. +41 61 552 69 88

afw@bl.ch
www.wald-basel.ch



Beschlüsse der EGV von Dienstag, 13. Juni 2017

in der kleinen Turnhalle

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.40 Uhr

Vorsitz Gemeindepräsidentin Cornelia Rudin
Protokoll Gemeindeverwalter Lars Silfverberg

Anwesende stimmberechtigte Personen 89

Traktandum 1 Genehmigungsantrag Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Februar 2017

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Februar 2017.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. Februar 2017.

Traktandum 2 Genehmigungsantrag Rechnung 2016

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Rechnung 2016 der Einwohnergemeinde Ziefen.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt einstimmig die Rechnung der Einwohnergemeinde Ziefen

Traktandum 3 Selbständiger Antrag Ruth Reichlin zur Auflösung der Verkehrskommission

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den selbständigen Antrag von Ruth Reichlin betreffend „Auflösung der Verkehrskommission“ anzunehmen.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung beschliesst mit 55 gegen 29 Stimmen, den Antrag von Ruth Reichlin betreffend „Auflösung der Verkehrskommission“ anzunehmen.

Traktandum 4 Erheblicherklärung selbständiger Antrag Dominik Tschopp zur Anpassung der Gemeindeordnung gemäss §67 a des Gemeindegesetzes

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den selbständigen Antrag von Dominik Tschopp betreffend „Änderung der Gemeindeordnung“ als nicht erheblich zu erklären und gleichzeitig als erledigt abzuschreiben.

Abstimmung: Die Einwohnergemeindeversammlung beschliesst mit 47 gegen 40 Stimmen, den Antrag von Dominik Tschopp betreffend „Anpassung der Gemeindeordnung gemäss §67 a des Gemeindegesetzes“ nicht erheblich zu erklären und gleichzeitig als erledigt abzuschreiben.

Gemäss § 49 des Gemeindegesetzes unterliegt der Beschluss zum Traktandum 3 dem fakultativen Referendum.



Mitteilung aus dem Bürgerrat

Rücktritt von Markus Gutknecht aus dem Bürgerrat

Der Bürgergemeindepräsident Markus Gutknecht hat den Bürgerrat über seinen Rücktritt per 30. Juni 2017 informiert. Markus Gutknecht ist in seiner Funktion als Präsident, seit dem 1. Juli 2012 im Bürgerrat aktiv.

Für die Ersatzwahl ist in der Bürgergemeindeordnung die stille Wahl vorgesehen. Sollten sich mehrere Interessenten/Interessentinnen melden, findet eine Wahl an der Urne statt.

Stimmberechtigte Interessentinnen und Interessenten mit Ziefner Bürgerrecht und Wohnort im Kanton Baselland bewerben sich schriftlich beim Bürgerratschreiber bis zum **7. August 2017**.

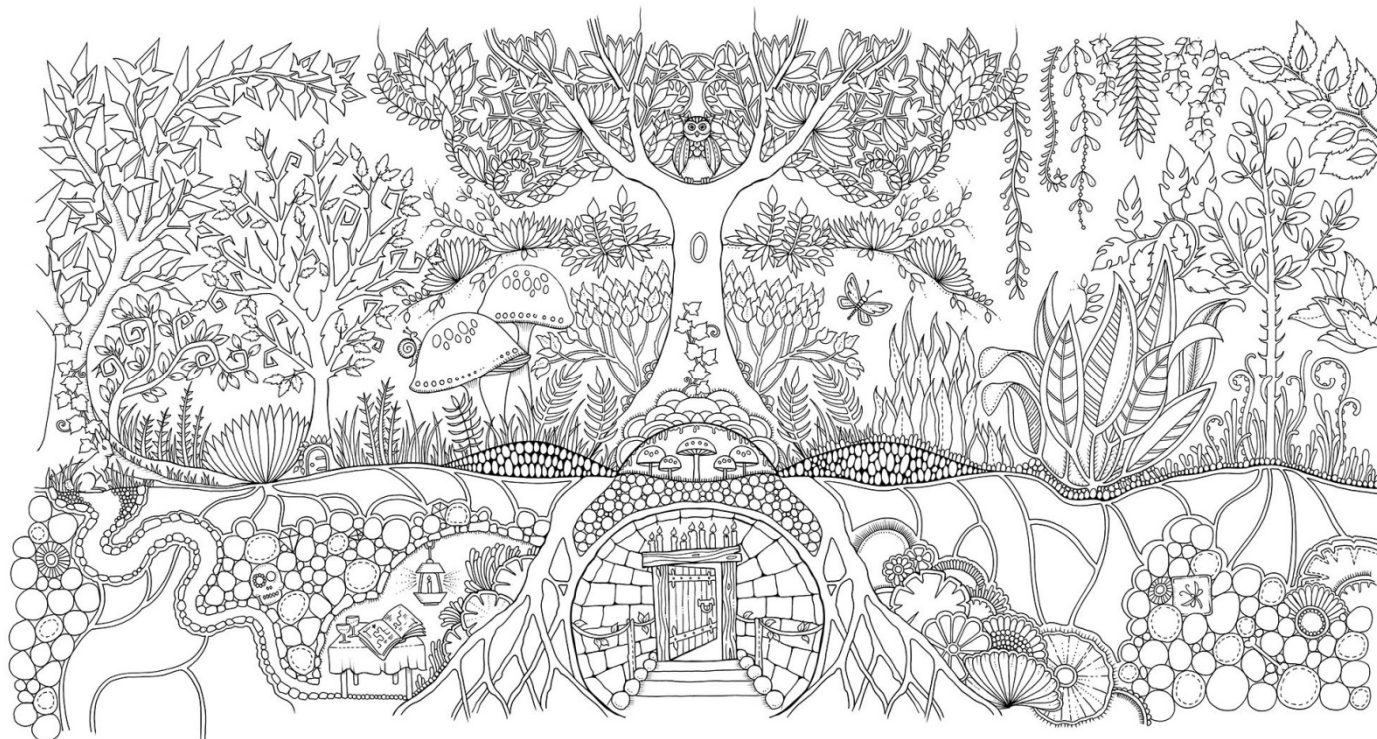
Der Abstimmungstermin für eine ev. Urnenwahl wird auf den 24. September 2017 festgelegt.

Der Bürgerrat freut sich auf Ihre Bewerbung für den Bürgerrat zum Wohle der Bürgergemeinde.

Bürgerratschreiber:

Benjamin Fessler, Burenmatt 4, 4417 Ziefen
fessler@bman.ch

Zum ausmalen



GEBEN SIE IHREN KINDERN MEHR RAUM!



ELTERNTAXI, NEIN DANKE!

Eine Gemeinschaftsaktion verschiedener Baselbieter Gemeinden

Elterntaxi? Nein danke.

Liebes Mami, lieber Papi, liebe Grosseltern, Tanten, Göttis

Erinnern Sie sich an früher? Da haben Sie auf dem Schulweg ein Marienkäferchen beobachtet, wie es mit lahmen Flügeln sicheren Unterschlupf unter einem Blatt suchte, Sie haben auf dem Heimweg aus der Schule verschmitzt beobachtet, wie ein Nachbar – noch immer im Pyjama – seine Post aus dem Briefkasten holte, und Ihrem Schulkameräddli ist auch schon mal ein Ball auf die Strasse gerollt...

Ja, die Zeiten haben sich geändert. Früher war der Schulweg noch aufregend und spannend, heute ist er hektisch und mit Gefahren verbunden. Manchmal. Und es hat mehr Verkehr. Aber Hand aufs Herz: Indem Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, bewahren Sie es nicht vor möglichen Gefahren. Und es geht auch nicht unbedingt schneller.

Der Schulweg ist für Kinder wichtig.

Kinder, die den Schulweg zu Fuss oder mit dem Velo bewältigen, werden motorisch und sozial gefördert, sie sind gesünder und weniger übergewichtig. Sie entdecken Pflanzen, Tiere, Menschen. Die Kinder werden selbstständiger und verantwortungsbewusster, sie stärken ihr Selbstbewusstsein und gewinnen Sicherheit. Nicht zuletzt begegnen sie täglich den Wetterlaunen: Sie schwitzen unter der gleissenden Sonne, sie fangen Schneeflocken mit der Zunge ein, sie springen in die Pfützen unterwegs und leisten zu Fuss letztlich auch einen Beitrag an den Umweltschutz.

Durch das erhöhte Verkehrsaufkommen vor den Schulen wegen der Eltern-Taxis aber werden sie gefährdet, denn das Unfallrisiko ist erwiesenermassen viel höher. Auch gelangen vermehrt Schadstoffe in ihre Lungen.

Bei aller Liebe:

Lassen Sie Ihr Kind den Schulweg selbst bewältigen!

Eine Aktion Ihrer Wohngemeinde
zusammen mit anderen Baselbieter Gemeinden.

Auf www.bfu.ch finden Sie Tipps zum „sicheren Schulweg“



DAS GEMEINDEHAUS ALS GALERIE

„FUNDSTÜCKE“

BILDER VON KATHERINE BAADER

Im Jahr 1987 zügelte unsere Familie nach Ziefen an die Lupsingerstrasse 23 in die alte Uhrenfabrik. Bald darauf las ich im Gemeindeblatt, dass Frau Hulda Schweizer hinter ihrem Haus an der Hauptstrasse in der Hofmatt einen Pflanzplätz zu vergeben hatte. Ich meldete mich und bepflanzte den Acker bis im Herbst 2000.

Beim Jäten, Umgraben, Hacken kamen immer wieder rostige Nägel und andere kleine Gegenstände hervor. Auch Scherben und einmal ein Knopf waren dabei. Jedesmal, wenn ich ein solches Fundstück entdeckte, steckte ich es in die Tasche und sammelte die rostigen Stücke. Der Pflanzplätz war seit jeher in Gebrauch und immer wieder wurde die Asche als Dünger ausgebracht. Mit der Asche kamen auch Nägel und Schrauben in die Erde und diese zeigten sich nun wieder.

Später, als Frau Schweizer starb und ich mich vom Pflanzplätz verabschieden musste, breitete ich die Fundstücke aus und begann zu zeichnen und zu malen. So sind Ende 2003 und Anfangs 2004 ein paar Bilder entstanden. Erinnerungen aus dem Boden von Ziefen ...

Sollte ich die rostigen Stücke entsorgen? Ich konnte mich nicht dazu entschliessen und goss sie endlich in eine gipsartige Masse ein. So bekam ich ein weiteres Bild mit den originalen Fundstücken.

Als ich Ende April 2017 im Gemeindeblatt las, dass im Eingang und im Treppenhaus des Gemeindehauses Platz für Bilder zur Verfügung gestellt werde, packte mich die Lust, diese Fundstücke-Bilder in Ziefen auszustellen. Beim Auswählen kamen auch noch ein paar Bilder neueren Datums dazu.

DIE BILDER SIND WÄHREND DEN ÖFFNUNGSZEITEN DER
GEMEINDEVERWALTUNG ZU SEHEN. VIEL

SPASS!

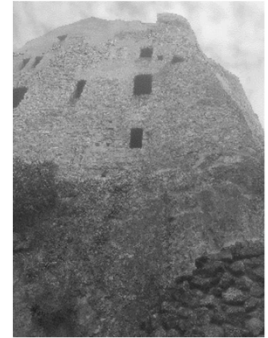
Katherine Baader arbeitete als Lehrerin und schulische Heilpädagogin.
Sie ist Märchenerzählerin und zeichnet und malt seit ihrer Kindheit.

Aus der Schule geplaudert:

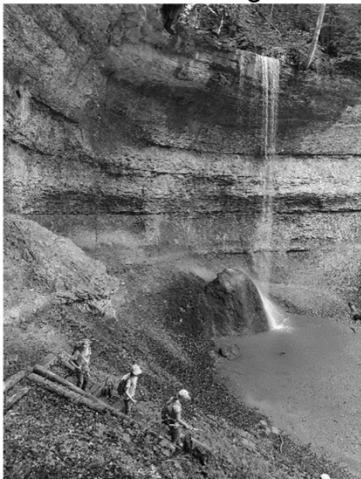
Schulreisefieber

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und traditionell finden in dieser Zeit auch viele Schulreisen statt. Von Ausflügen nach Augusta Raurica, über Wanderungen im Baselbiet bis hin zu zweitägigen Reisen und einem Lager, ist dieses Schuljahr alles dabei.

Die dritte Klasse erkundete bei ihrer Schulreise das Homburgertal und startete schon früh morgens. Mit Bus und Zug ging es dann nach Buckten, wo ein steiler Aufstieg zur Ruine Homburg auf uns wartete. Doch es lohnte sich! Die Burgruine ist auch heute noch sehr beeindruckend mit ihrem hohen Turm und versetzte die Kinder zurück ins Mittelalter. Es dauerte gar nicht lange, da waren auch schon der Burgherr und das Burgfräulein mit ihren Rittern in der Burg unterwegs.



Nach unserer spannenden Zeitreise inkl. moderner Znünipause, ging es dann auch schon weiter nach Bad Ramsach. Dabei begleitete uns stets die Sonne und ein frischer Wind sorgte für Abkühlung.



Nach dem anstrengenden Aufstieg, ging es nun gemütlich bergab in Richtung unseres erfrischenden Rastplatzes für das Mittagessen. Über den Rütihof erreichten wir dann auch endlich den wunderschönen Wasserfall Giesen.

Zu diesem Zeitpunkt war das Knurren vieler Bäuche schon von weitem zu hören. Höchste Zeit also für ein gemütliches Feuer, über dem dann fleissig Klöpfer, Bratwürste, Cipolata und auch das eine oder andere Gummibärchen gebraten wurden. Anschliessend durften sich dann die erschöpften Füsse im kühlen Nass erholen. Doch viele zog es eher auf Erkundungstour. Der Wasserfall wurde von allen Seiten erforscht und bald schon fand man einen idealen Platz, um eine Festung

zu errichten.

Und schon hatte uns das Mittelalter wieder eingeholt und die Ritter bauten fleissig an ihrer Burg und vernachlässigten auch ihre Pflichten als Beschützer des Burgfräuleins nicht.

Doch auch die schönste Pause geht irgendwann mal vorbei und so ging es mit Traubenzuckerlollis als



Stärkung für das letzte Wegstück, Richtung Sommerau, wo dann auch der Zug auf uns wartete.

Müde, glücklich und mit vielen braunen Hinterteilen ging es dann wieder mit Zug und

Bus zurück nach Ziefen.



Newsletter Sek Reigi - Informationen zum Schuljahresende und zum neuen Schuljahr

Liebe Leserinnen und Leser

Das Schuljahr 2016/2017 wurde durch die Tatsache geprägt, dass die 1. Klassen erstmals als 7. Klässlerinnen und 7. Klässler zu uns kamen, da sie ja die 6. Klasse an ihren jeweiligen Primarschulen verbrachten. Die Bildungsharmonisierung ist somit auf der Sekundarstufe angekommen! Dies wurde auch durch die erstmalige Durchführung des Checks S2 spürbar. Die 3. Klassen (8. Schuljahr) wurden in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik sowie Natur und Technik „gecheckt“. Der zeitliche Aufwand dafür war sehr gross (12 Lektionen). Die Resultate liegen in Form von Kompetenzeinstufungen vor und lassen sich mit den Anforderungsprofilen der meisten Berufe vergleichen. Damit kann jeder Schüler und jede Schülerin überprüfen, ob er oder sie für den gewünschten Beruf geeignet ist respektive den darin gestellten Anforderungen gewachsen ist. Im kommenden Schuljahr werden dieselben Klassen den Check S3 absolvieren und erstmals die Projektarbeit zu einem selber gewählten Thema abgeben.

Im Kollegium durften wir uns zusammen mit Frau Schneider und Frau Schaub über ihre Buschis freuen. Frau Schneider wird auf Beginn des 2. Semesters im Januar 2018 mit einem reduzierten Pensum wieder zu unterrichten anfangen und Frau Schaub wird im SJ 18/19 wieder zu uns stossen.

Den Abschluss des Schuljahres bildete wie seit vielen Jahren die Kurswoche. An der Schlussfeier verabschieden wir die 4. Klassen mit den besten Wünschen für ihre Zukunft aus unserer Schule:

4Aa: Salar Ali, Matthias Ampert, Michael Bigler, Fabian Degen, Sven Gisin, Tamara Haldemann, Yaris Keller, Valmir Laiq, Cyrill Leuenberger, Sacha Lindenberg, Mergim Mustafa, Steven Räuftlin, Victoria Räuftlin, Florian Recher, Tobias Rudin, Kevin Schmidt, Lukas Wisler, Simon Wisler

4Ea: Gino Bröckelmann, Alex Burkhalter, Justin Buser, Hannes Frey, Samuel Frey, Cynthia Huber, Sereina Hueber, Julia Isenschmid, Carina Josef, Zippora Kobelt, Sina Lehmann, Gianna Meier, Mathilde Schwalm, Jannis Tschopp, Sandra Tschopp, David Weber, Samuel Wennberg, Cedric Zeller

4Eb: Jenny Barmettler, Lara Blaser, Inês Fernandes, Eliane Frei, Lukas Freund, Annina Gaillard, Orienga Guldemann, Philipp Hartmann, Pascal Heutschi, Penelope Marconi, Luca Massafra, Nadine Mayer, Cedric Rolli, Rachel Schelker, Nubya Schneider, Jonas Schweizer, Neil Weymuth, Fabian Zingg

4Pa: Sandra Cao, Aylin Geis, Patrick Heid, Maurice Jeger, Nils Jeker, Ramona Knaus, Lydia Lambrou, Dayana Minnig, Tim Rudin, Caroline Stauffer, Sascha Thommen, Raoul Trüeb

Daneben verlassen uns folgende Personen, denen wir unseren grossen Dank für ihre wertvolle Arbeit an unserer Schule aussprechen möchten:

- Frau Karin Wirth nach 10 Jahren als Lehrerin des Theaterkurses
- Frau Anna Rügger nach 9 Jahren als Hauswirtschafts- und Sportlehrerin
- Frau Carolin Bischlager nach $\frac{3}{4}$ Jahren als Stellvertreterin im Sportunterricht für Frau Schaub und Frau Schneider
- Frau Ronja Saladin nach $\frac{1}{2}$ Jahr als Stellvertreterin für Frau Schneider
- Frau Daniela Arpagaus nach 1 Jahr als Schulsozialarbeiterin

In den Sommerferien ist die grosse Bauzeit: Wir freuen uns sehr, dass das Zimmer für Textiles Gestalten renoviert wird. Ebenso werden der Theorie- und der Essraum in der Hauswirtschaft renoviert und zudem wird eine Demo-Küche eingebaut, so dass ab August der gesamte Hauswirtschaftsunterricht in Reigoldswil angeboten werden kann. Auch das Dach des Schulhauses wird noch fertig erneuert und alle Räume neu beschriftet.

Im neuen Schuljahr finden wiederum 3 Spezialwochen (im September, im Januar und die Kurswoche im Juni) statt.

Klassenlehrpersonen im Schuljahr 2017/2018:

1Aa Stefan Fuchs
1Ea Matthias Gysin
1Pa Stefanie Aenishänslin

2Aa Marliese Medina
2Ea Melanie Hunkeler
2Pa Michael Thommen

4Aa Marliese Medina
4Ea Patricia Tambini
4Eb Annina Roth und Fabienne Oertig
4Pa Patrice Bitterli

Nun wünschen wir allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Sommerferien!

Schulleitung Sekundarschule Reigoldswil
Hansruedi Hochuli, Thomas Mottl



Rückblick auf den 3. Ziefner Frühlingsmarkt

Auch in diesem Jahr war der Markt wieder ein gelungener Anlass in unserem Dorf! Man konnte fast den ganzen Tag bei sonnigem Wetter durch die Marktstrasse schlendern oder auf dem Schulhausplatz verweilen und sich verwöhnen lassen.

Es war einfach grandios, was für ein breites Angebot wieder zustande gekommen ist. Von der Chesi bis auf den Schulhausplatz waren eine gemütliche Stimmung und ein buntes Markttreiben zu beobachten. Alle haben sich riesig ins Zeug gelegt und ihr Bestes gegeben. Traktorfahren, Handlesen, Hennatatoos, Pflanzenflohmarkt, Flohmarkt, verschiedene musikalische Darbietungen und viele selbst hergestellte Produkte wurden angeboten. Auch konnte man sich am Markt bei den vielen verschiedenen Essensständen wieder prima verpflegen. Schön zu sehen, wie unser Dorf lebt und wie wir zusammen so eine schöne Sache realisieren konnten. Auch der kleine oder heftige Platzregen konnte die Stimmung an diesem Tag nicht trüben.

An dieser Stelle möchten wir Allen, die mitgemacht haben recht herzlich danken. Auch danken wir den Anwohnern für ihr grosses Verständnis und der Gemeinde für sämtlich Unterstützung im Mitteilungsblatt und für die grosse Hilfe der Gemeindearbeiter. Unser Ziel ist ein Markt von Ziefen für Ziefen und es gab an diesem Tag viele schöne Begegnungen im Dorf.

Der nächste Frühlingsmarkt findet am 12. Mai 2018 statt!

Für die grosse Unterstützung bedankt sich das Marktteam,
Maria Sarah Pizzi,
Fabienne Vleeshouwer,
Andrea Ardioli,
Roland Recher



Kirchenpflegepräsident Andreas Furler
 Tel. 061 931 45 23
 Pfarrer Hans Bollinger
 Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
 Pfarrer Roland Durst
 Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

Juli 2017

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger
 Kollekte: Schulheim auf Leiern, Gelterkinden

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger
 Kollekte: Ökumenische Gemeinschaft Kloster Beinwil

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Fritz Ehrensperger
 Kollekte: Schwestern von Grandchamp, Gelterkinden

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Erich Meier
 Kollekte: Terres des Femmes

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, Pfarrer Erich Meier
 Kollekte: Kinderchorprojekt in Liestal



das Grossmünster mit den beiden markanten Türmen an der Limmat



vor dem Münster wird Geschichte geschrieben

Besuch im Grossmünster in Zürich im Reformationsjahr 2017

In der 8. Klasse findet der Religionsunterricht (als Präparandenunterricht) an einem Wochenende statt. Dieses Jahr fand dieses Weekend für alle 3K - Gemeinden (Bretzwil - Lauwil - Seewen und Reigoldswil - Titterten und Ziefen - Lupsingen - Arboldswil) am Freitag und Samstag, 4. u. 5. Mai 2017 statt. Mit 30 Personen, KonfirmandInnen und Begleitung aus unserer Kirchgemeinde ZLA, reisten wir nach Zürich und wurden im Grossmünster von Pfarrer Christoph Sigrist erwartet. Eine Stunde Reformationsgeschichte auf dem Rundgang im grossen Gotteshaus, wo ab Januar 1519 der *Zürcher Reformator und Pfarrer Huldrych Zwingli*

die Erneuerung der Kirche in der Stadt Zürich einleitete. Die Reformation in Deutschland wurde durch Martin Luther mit dem sog. *Thesenanschlag* (= 95 Erneuerungsvorschläge der damaligen katholischen Kirche) am 31. Oktober 1517, eingeleitet. Wir merken: in Wittenberg, der Gelehrtenstadt des ehemaligen Kurfürsten Friedrich von Sachsen, fand diese kirchliche Erneuerung zwei Jahre früher statt und feiert deshalb in diesem Jahr ihr 500-jähriges Bestehen. Diese beiden Reformatoren trafen sich nur einmal und zwar 1529 in Marburg. In der zweiten Schlacht, im sog. Kappelerkrieg von 1531, verlor der Züricher Zwingli sein Leben mit erst 47 Jahren. Zum Glück fand man mit dem jungen Pfarrer Heinrich Bullinger aus Baden einen geeigneten Nachfolger für die Reformationsbewegung in Zürich und für die Schweiz und weit darüber hinaus.

Die jungen Leute hörten den Ausführungen des aktuellen Münsterpfarrers gut zu und als Belohnung durften wir den Münsterturm besteigen und bei bestem Wetter auch eine phantastische Aussicht geniessen. Die Mittagspause konnten wir am Bürkliplatz auf einem Parkbänkli an der wärmenden Sonne verbringen und das emsige Treiben auf Schiene, See und Strasse beobachten.

Am Nachmittag führte uns eine Kollegin durch das Landesmuseum und zeigte uns unter den unzähligen Exponaten die wichtigsten Gegenstände, die an die Zürcher Reformation erinnerten. Die "freie Stunde" konnte für die temporären Ausstellungen eingesetzt werden: die russische Revolution, das Wetter ua. Es gäbe noch sehr vieles zu bestaunen - vielleicht führt der Weg wieder einmal in diese Fundgrube der Geschichte

Ein Wochenende mit vielen Facetten der Reformationsgeschichte wird zur Grundlage für den kommenden Konfirmandenunterricht, der im Jubiläumsjahr sich wohl noch manchmal mit den reformatorischen Grundlagen auseinandersetzen wird. Vielleicht frischen wir selbst dieses besondere Kapitel der Geschichte wieder etwas auf, indem wir aus dem Angebot Gebrauch machen, das uns die Bibliothek oder die diversen Veranstaltungen in den Kirchengemeinden anbietet.

Ecclesia semper reformanda est. Die reformierte Kirche ist ständig in einem Reformprozess engagiert. Sei das durch die modernen Herausforderungen, die uns durch die Wissenschaft und die moderne Technik präsentiert werden, sei das durch die Rückbesinnung auf das Wort *sola scriptura* oder den persönlichen Glauben, der damals durch die heftigen Pestphasen, auch in unseren Breiten, auf eine harte Probe gestellt wurde.

Ich wünsche uns allen eine interessante und erholsame Sommerzeit und vielleicht finden wir in der Ferienlektüre aus etwas aus dem Erbe der Reformatoren.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Ziefner Pfarrhaus Hans Bollinger

Weitere Anlässe

Ziefen

Konfirmandenunterricht : Einschreibeabend in *Ziefen* : Dienstag, 15. August 2017, 18 30 Uhr in der Pfarrscheune. In *Lupsingen* : Donnerstag, 17. August, 18 30 Uhr beim Pfarrhaus Lupsingen : Elternabend mit den KonfirmandInnen

Jugendtreff. Neues Datum wird nach den Sommerferien bestimmt.

Hofstube. Donnerstag, 17. August, 20 Uhr in der Ziefner Pfarrscheune

Seniorenferien ZLA : Sonntag - Freitag, 27. Aug. bis Freitag, 1. Sept. 2017 in Lenzkirch, D

Singen am Sonntagabend : nächstes Singen findet am Sonntag, 24. Sept. 2017 statt, 17 Uhr Kirche Z



- Infos

's Käffeli. Während der Sommerferien lauten die Öffnungszeiten folgendermassen: 3.-7. Juli und 7.-11. August (1. und 6. Ferienwoche) nur morgens von 9-11 Uhr offen, jeweils nachmittags geschlossen, vom 10. Juli bis 4. August bleibt das Käffeli ganz geschlossen

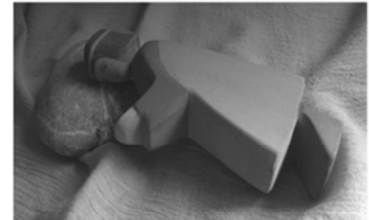
Fyyre mit de Chlyyne

Kleinkindergottesdienst für die ganze Familie



Herzliche Einladung!
Samstag, 26. August 2017, 10 Uhr
Kirche St. Blasius in Ziefen

Thema:
Jakobs
Traum



Nächster Gottesdienst: Samstag, 21. Oktober 2017, 10 Uhr!

Amtswochen

- 26. Juni–2. Juli, Pfarramt Reigoldswil 061 – 941 14 17
- 3. Juli–9. Juli, Pfarrer Hans Bollinger
- 10. Juli–6. August, Pfarrer Erich Meier 032'475'57'85 und 079'817'50'42
- 7. August–20. August, Pfarrer Roland Durst
- 21.–27. August, Pfarrer Hans Bollinger
- 28. August–3. September, Pfarrer Roland Durst

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

- Ziefen: Peter Walther 061 931 21 31
- Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23
- Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75



EINLADUNG zum Apéro zum
30-jährigen Jubiläum von
PFARRER HANS BOLLINGER
am Sonntag, 2. Juli 2017

Treffpunkt nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr bei der Kirche Ziefen

Wir laden ALLE Bewohner herzlich ein, zusammen mit unserem geschätzten Pfarrer Hans Bollinger, auf das 30-jährige Jubiläum anzustossen. Gerne begrüssen wir auch ehemalige KirchenpflegerInnen. Die Musikgesellschaft Ziefen wird den Apéro musikalisch umrahmen.

Die Kirchenpflege



Schweizer Weltgebetstag – auch wieder in unserer Gemeinde?

2012 feierten wir letztmals in unserer Kirchgemeinde den Weltgebetstag (WGT). Die Zusammenarbeit mit dem damaligen Team, zusammengewürfelt aus reformiert, katholisch und verschiedenen Freikirchen, war immer eine tolle und spannende Arbeit.

Gerne möchten wir diesen schönen Anlass 2018 wieder durchführen

Die Liturgie des WGT 2018 wird von Frauen aus Surinam (Südamerika) verfasst, unter dem Titel: „All God's Creation is Very Good“ – „Die Schöpfung Gottes ist sehr gut“

- Aufruf:** Möchten sie gerne im Vorbereitungs-Team mithelfen?
Alter unbegrenzt, ab 16 Jahren, Frauen und auch Männer sind herzlich willkommen
- Teamgrösse:** mind. 6 bis max. 10 HelferInnen
- Auskünfte erteilt gerne:** Kirchenpflegemitglied Anita Brunner-Dettwiler Tel. 061 911 00 13 mit AB

Mutter kommt kaum mehr aus dem Haus?

0800 60 60 90

Info-Telefon
«Betreuung im Alter»

MO-DO 10-14 Uhr





Chrischona Fünflibertal

KIRCHE NEU ENTDECKEN

Juli 2017

02.07. Gottesdienst mit Abendmahl mit Grillen	Thema: Der Kern der Sache	Predigt: Rolf Strobel
09.07. Gottesdienst	Kein Gottesdienst	
16.07. Gottesdienst	Thema: Evangelium eine Kraft Gottes	Predigt: Rolf Strobel
23.07. Gottesdienst	Thema: Der gerechte Gott	Predigt: Rolf Strobel
30.07. Gottesdienst	Thema: Befreit zum dienen	Predigt: Rolf Strobel

BLB **LEGO® Stadt** **BIBEL ERLEBEN**

In Ziefen wird eine LEGO® Stadt gebaut!

Wer kennt sie nicht, die bunten, vielförmigen, kleinen LEGO Bausteine, die sich zu kreativen und staunenswerten Bauwerken zusammenfügen lassen? Ein geniales Spielzeug für Jung und Alt! Nicht nur eine Kiste, sondern Tausende von LEGO Steinen bringt der Bibellesebund demnächst nach Ziefen.

Die Chrischona Fünflibertal veranstaltet zusammen mit dem Bibellesebund vom 7. – 11. August 2017 eine LEGO Bauwoche. Es richtet sich an Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren. An den „Bauarbeiten“ für die Stadt mit Reihenhäusern, Fussballstadion, Autos, einer Kirche und Hochhäuser u.v.m. unter der Leitung von Andi Grossmann können max. 70 Kinder teilnehmen.

„Baumeister“ gesucht

Von Montag bis Donnerstag wird jeweils von 9:00 – 11:45 Uhr und am Freitag von 10:00 – 15:00 Uhr gemeinsam an der über zehn Meter langen Stadt gebaut. In den Baupausen wird ein Znüni genossen und anhand von Geschichten aus der Bibel zieht Andi Grossmann einleuchtende Parallelen zu unserem Leben heute.

„Baumeister“, die an dieser faszinierenden Stadt mitbauen möchten, müssen sich im Vorfeld anmelden. Anmeldeschluss: **1. August 2017.**

Pro Kind wird für die Woche ein Unkostenbeitrag von CHF 30. – erhoben.

Der Abschluss der Bauwoche bildet ein Gottesdienst für Klein und Gross am Sonntag 13. August 2017 um 10 Uhr. An diesem speziellen Anlass sind alle Kinder und Eltern herzlich willkommen. Der anschliessende Apéro mit der Möglichkeit das grosse Kunstwerk zu besichtigen, lädt zum Verweilen und Plaudern ein.

Anmeldung an Christin Weber mucweber@bman.ch. Tel.: 061 / 931 31 57
oder Corinne Weber coriweb@bluewin.ch Tel. 061 941 23 60

ABSCHLUSSKONZERT

SOMULA 17

**50 Kinder und Jugendliche präsentieren
Ihnen Musik, die im Somula 17
entstanden ist!**

**Freitag, 7. Juli 2017, ca. 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Niederdorf**

Mit freundlicher Unterstützung von:



Basellandschaftliche
Kantonalbank

VISAM
sport

BASEL
LANDSCHAFT 

SWISSLOS



Basellandschaftliche
Kantonalbank

Jubiläumstiftung

musikschule beider frenkentäler



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE 4417 ZIEFEN

Der Verein für Heimatpflege Ziefen lädt Sie zur Feier des Schweizer Nationaltags 2017 ein.

Das Fest findet am **Montag 31. Juli** beim Eischulhaus **ab 18.00 Uhr** statt.

Programm:

18.00 Uhr Festbeginn und Eröffnung der Wirtschaft

19.30 Uhr Offizielle Begrüssung

Rede zum Nationalfeiertag durch den Gemeinderat

Musikalische Umrahmung mit Willy Häner, Hölstein

Es gibt: „Schwyzer Grill“ (verschiedene Würste und Poulet)

Frisches Bachhüsli-Brot

Verschiedene Salate

Getränke aller Art

Kaffee und Kuchen



Kuchenspenden sind herzlich willkommen und werden am Fest dankend entgegengenommen, gerne mit Voranmeldung bei Sabine Stäger 079 233 85 71.

**Wir freuen uns,
mit Euch die Riesen-Feuerschale anzuzünden,
und einen gemütlichen Abend zu verbringen!**

Das 1. August-OK-Team vom Verein für Heimatpflege Ziefen

**Wir bitten Sie die Anordnungen des Gemeinderates
betreffend „Abbrennen von Feuerwerk“ einzuhalten.**

IHR FACHGESCHÄFT SEIT 1994



- ◆ **Beschläge**
- ◆ **Eisenwaren**
- ◆ **Schrauben**
- ◆ **Werkzeuge**

Steiner Handel ◆ Unterdorfstrasse 19 ◆ 4415 Lausen ◆ Tel. 061 931 37 27
www.steiner-handel.ch ◆ Laden-Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8-12 Uhr

KEINER WIE STEINER

Chesi Ziefen
Eienstrasse 34
4417 Ziefen
061 931 10 95



Liebe Kundschaft, liebe Daheim-Gebliedene, liebe Ziefner und Gaste,
herzlich laden wir Sie wieder ein zum beliebten

Chesi - Sommerfest am

Freitag, 7. Juli ab 17:30 Uhr auf dem Chesi-Platz

Grilladen, Kartoffel-Salat „Tante Emma“
Getranke
Kuchen Geback, Glacé

NEU: Feines Sussgeback aus Bubendorf vom Bertschi-Beck

Auf einen gemütlichen Abend freut sich das Chesi- und Kaffi Team



Unsere Hauptsponsoren:

sutter
Beraten. Planen. Bauen.

EZB Entsorgungszentrum
061 931 23 23 Bubendorf

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

 **Yera** zentrum für
komplementarmedizin
nicole esther baumann
gepr. dipl. naturarztin TCM/TEN
burgstrasse 16 • 4410 liestal
T +41 (0)61 913 01 61
www.yera.ch • kontakt@yera.ch

Qi Gong Sommerkurs

**vom 31.7.-6.8. 2017 in Prato,
Leventina/Ticino**

Harmonie durch Qi Gong und Ernah-
rung in der Balance von Yin und Yang.

helpnet

Jugend- und Familienberatung

Telefon **0840 22 44 66** (8 Rp./Min.)

7 Tage/24 Stunden erreichbar

auch über:

- WhatsApp **076 315 31 34**
- E-mail **mail@helpnet-online.ch**
- Facebook **www.fb.com/
jugend.familienberatung.helpnet**

www.helpnet-online.ch

kostenlose Erstberatung



Fragen zu **Beziehung**,
Erziehung oder
anderen **Themen**.



ZU VERKAUFEN IN ZIEFEN
Attraktive, hochwertig ausgebaute
4.5-Zimmer MINERGIE-Wohnung
mit grossem Balkon, eigener Waschküche
und Autoeinstellplatz **Tel:076 255 92 12**

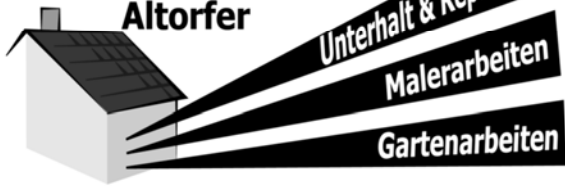
www.newhome.ch



Der Handwerkservice

Gebäude Management

Altorfer



Der Handwerkservice Altorfer
umfasst folgende Dienste:

Unterhalt und Reparatur: Montagearbeiten, Reparaturen, Möbelmontage, Holzarbeiten, schleifen und versiegeln / ölen, Umräumarbeiten

Farbe: Maler- und Lackierarbeiten, Renovationen

Garten: Regelmässiger Gartenunterhalt, Pflege- und Schnitтарbeiten, Gestaltungsarbeiten, Grabpflege

Diverses: Hauswartarbeiten, Transportdienste, Reinigungsarbeiten

Roger Altorfer **Telefon: 061 941 19 90**
Winkel 6 **Mobile: 077 487 85 91**
4424 Arboldswil **mail@gmaltorfer.ch**
 www.gmaltorfer.ch

HYPOXI

Gezielte Figurformung, in 4 Wochen bis zu einer Kleidergrösse weniger!

- Rascher Abbau von Fettpolster
- Sichtbare Reduktion der Celullite
- Straffere Haut
- Schöneres Hautbild



VIVA Lady

Hauptstrasse 22 - 4416 Bubendorf
Tel.:061 921 01 01 / www.vivabubendorf.ch



RESTAURANT HEIMELIG

Hannes & Marianne Riesen

Murenbergstrasse 5, 4416 Bubendorf

Telefon 061 931 22 18

Dienstag & Mittwoch geschlossen


Geniessen Sie unsere frische Geschmacks- und Saucenküche in heimeligen Lokalitäten.



Gysin
HEIZOEL
E. Schenk AG
oelschenk.ch

Kundenmaler

Kompetente Beratung
Umweltfreundliche Farben
Sauber und termingerecht



Mut zur Farbe

malergeschäft-flückiger.ch Reigoldswil 061 941 15 24





**KITA
HOFMÄTTLI**

DIE FAMILIÄRE KINDER-
TAGESSTÄTTE GLEICH
NEBEN ZIEFEN

www.kita-hofmaettli.ch



ABHOLSERVICE
rund um Ziefen

RGL AG Hauptstrasse 116 / 4417 Ziefen

Tel. 061 931 11 56

Mail rglag@eblcom.ch

RGL AG

RECHER GEWERBE UND LIEGENSCHAFTEN AG

Hauptstrasse 116

Lupsingerstrasse 4 bis 6

Eienstrasse 2 bis 4

Unser Angebot: Mietauto 7 – Plätze
Mietkosten: pro Mietung oder Tag Fr. 10.--
Zuzüglich: pro gefahrenen Km Fr. ---.60
Treibstoff / Kasko: im Km-Preis inbegriffen

Vermietungen von :
Einstellplatz / Parkplatz
Lagerplatz / Hallenplatz

SAIBRO-BELÄGE

GARTENBAU
UND UNTERHALT

TEICHINSELN

BAUMPFLEGE

LEHMBAU

DACHBEGRÜNUNG



daniel-baumgartnerag.ch

GARTENGESTALTUNG
HINTERMATTSTRASSE 11
CH-4417 ZIEFEN

IHR
BODENBELAGS
FACHGESCHÄFT
IN DER REGION

RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE

4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

GARAGE URS RECHER ZIEFEN

Renault-Service
Dacia-Service

4417 Ziefen
Hauptstrasse 116

Telefon 061 931 19 22
Telefax 061 931 37 49

info@garagerecher.ch
www.garagerecher.ch



Service für alle Marken



**UNSER
SERVICE
MACHT DEN
UNTERSCHIED**

SERVI-TEC

Service und Verkauf von Haushaltgeräten
Das Beste für Küche und Waschraum

Wolfgasse 4 | 4415 Lausen
Tel. 061 923 91 21 | www.servi-tec.ch

Garage  schlumpf AG

Hauptstrasse 31, 4417 Ziefen
Tel: 061 931 18 10
garage.schlumpf@gmx.net



SUZUKI Vertretung und FIAT-Spezialist. CarXpert für alle Marken!

- Pneu-Service zu Top-Preisen
- Klimaanlage-Service
- Montage von Anhängerkupplungen inkl. Selbstabnahme
- MFK-Bereitstellungen auch von Wohnwagen und Anhängern
- Service von Wohnmobilen und Nutzfahrzeugen bis 4.5t
- Vermietung: Kastenwagen, 9- u. 15-Plätzer Kleinbus, Anhänger und Dachboxen

www.garage-schlumpf.ch



Dunkel & Schürch AG
Elektrische Anlagen

Hauptstrasse 24
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen
- Photovoltaik-Anlagen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.